

Bezirkstitelkämpfe Sprint des Bezirksschwimmverbandes Braunschweig

Zu den Bezirks-, Bezirksjahrgangs- und Bezirksmastersmeisterschaften Sprint am 07.10 2007 im Goslarer Aquatic hatten 399 Aktive aus 33 Vereinen des Schwimmbezirks Braunschweig (BSBS) zu 1266 Starts gemeldet.

Im männlichen Bereich war der überragende Schwimmer Robert Smith (Jg. 86) von der SSG Braunschweig. Er steigerte sich gegenüber den Vorläufen auf allen Lagen und gewann dadurch alle 5 Finals. Seiner großen Sammlung fügte er die Bezirksmeistertitel über 50m Brust in 29,89 sec., 50m Schmetterling in 26,63 sec., 100m Lagen in 0:58,76 sec., 50m Rücken in 28,00 sec. und 50 m Freistil in 24,28 sec. hinzu. Äußerst knapp verlief allerdings das Brustfinale. Hier verwies er Sascha Janitzki (Jg. 76) vom MTV Goslar mit nur 6 hundertstel Sekunden Vorsprung auf den zweiten Platz. Janitzki sicherte sich obendrein den Vizetitel über 100m Lagen in 1:00,46 min. Die Tageshöchstpunktzahl von 751 erzielte Smith mit seiner Brustzeit.

Abwechslungsreicher verliefen dagegen die weiblichen Finals. Unter großem Beifall der Zuschauer wurde Alexandra Janitzki (Jg. 80) von Waspo 08 Göttingen für ihre erzielten 35,25 sec. im 50m Brustfinale die goldene Medaille und der Bezirksmeistertitel verliehen. Sie verwies Philine Schwartz von SV Treue Schöningen, die mit 36,40 sec. anschluss, deutlich auf den silbernen Rang.

Kristina Mnich (Jg. 90) von der SSG Braunschweig sicherte sich die Titel über 50m Schmetterling in 30,46 sec., 50m Rücken in 31,52 sec. sowie 50m Freistil in 27,98 sec. Lediglich im 100m Lagenfinale musste sie sich mit 6 Hundertsteln knapp ihrer Mannschaftskollegin Monique Stechert (Jg. 91) geschlagen geben. Stechert drehte damit den Spieß zur knappen Vorlaufniederlage – 1:110,51 min zu 1:10,52 min- um und ließ sich die goldene Medaille um den Hals hängen. Die Tageshöchstpunktzahl von 719 wurde im weiblichen Bereich durch Mnich im Rückenfinale erzielt.

Hoffnung für die Zukunft verspricht der Nachwuchs des BSBS. Besonders in Szene konnte sich Fabienne Mann (Jg. 95) vom BSV Ölper 200 setzen. Sie erreichte gleich 4 A-Finals und sicherte sich über 50m Rücken in 34,25 sec. die bronzene Medaille. In weiteren Finals (50m Brust in 37,71, 50m Freistil in 29,09 und 100m Lagen in 1:12,23) belegte sie jeweils den undankbaren 4. Platz. Die Ergebnisse wurden gemäß der Ausschreibung in die Ergebnisse der B-Finals (Jugendfinale der Jahrgänge 95-97) einsortiert und bedeuteten den jeweiligen Jugendtitel. Das Jugendfinale über 50m Schmetterling sicherte sich Miriam Zimmer (Jg. 95) von Waspo 08 Göttingen in 33,21 sec., die Finals über 100m Lagen, 50m Freistil und 50m Rücken beendete sie auf dem silbernen Platz.

Beim männlichen Nachwuchs wurden die Titel zwischen Robin Thöne (Jg. 95) vom MTV Goslar, Simon Friedrich (Jg. 95) vom Peiner SV, Felix Zachow (Jg. 95) vom TSV Hohenhameln und Henrik Fischer (Jg. 95) von der SST 99 Bad Lauterberg aufgeteilt. Thöne sicherte sich über 100m Lagen in 1:18,57 und 50m Rücken in 36,52 als einziger 2 Jugendtitel. Über 50m Freistil belegte er zudem in 31,09 sec. den 2. Platz hinter Friedrich, der nach 30,81 sec. anschluss. Friedrich erkämpfte zudem die dritten Plätze über 100m Lagen und 50m Brust. Zachow sicherte sich über 50m Rücken in 37,57 sec. den 2. Platz und den Jugendtitel über 50m Schmetterling in 35,75 sec. vor Fischer. Dieser wiederum gewann den Titel über 50m Brust in 38,20 sec. sowie einen weiteren Vizetitel über 100m Lagen in 1:18,64.

Sehr stark präsentierte sich auch der Jahrgang 1997. Melina Bergmann von Waspo 08 Göttingen (50m Schmetterling in 37,36 sec./Platz 7 und 100m Lagen in 1:25,75/Platz 8) sowie Jonas Hamman vom MTV Goslar (100m Lagen in 1:27,12 min/Platz 6 und 50m Rücken in 38,95 sec./Platz 4) erreichten gleich 2 Jugendfinals. Mit jeweils einem Start in den Finals konnten Alicia Bleyer vom BSV Ölper 2000 (50m Freistil in 35,02 sec./Platz 8), Sebastian Kamlot von Waspo 08 Göttingen (50m Schmetterling in 38,26 sec./Platz 7) und Jonas Schneider vom SC Delphin Salzgitter (50m Rücken in 40,36 sec./Platz 8) auf sich

aufmerksam machen. Bergmann sicherte sich zudem die Jahrgangstitel über 50m Brust, 50m Freistil, 100m Lagen und 50m Freistil sowie den Vizetitel über 50m Rücken hinter Bleyer. Hamman ergatterte über 50m Rücken und 100m Lagen vor Schneider sowie 50m Freistil vor Adrian Eiler-Segovia (MTV Goslar) den Jahrgangstitel. Kamlot siegte über 50m Schmetterling vor Hamman und Schneider. Jeremias Albrecht vom TuS Clausthal-Zellerfeld dominierte die Bruststrecke.

Bemerkenswert ist im Masterbereich, das alle Altersklassen bis AK 65 durchgängig besetzt waren. Hart umkämpft war hier so manche Entscheidung. Als Beispiele sollen an dieser Stelle einige Resultate aus den Ergebnislisten genannt sein. Im Freistilsprint der Altersklasse 55 siegte Hans-Jürgen Kaiser vom MTV Goslar in 35,49 sec. vor Horst Eysel von Hellas Goslar in 35,77 sec., in der Alterklasse 40 siegte Katja Barwig (MTV Gifhorn) in 32,36 mit sieben Hundertstel Vorsprung auf Kerstin Krumbach (Waspo 08 Göttingen).

In der Alterklasse 25 siegte Henritte Ismer (Hellas Salzgitter) über 50m Rücken in 34,33 sec. knapp vor Wiebke Hannich von der SSG Braunschweig die die Strecke in 34,66 sec.

absolvierte. Über 50m Schmetterling siegte in der Alterklasse 45 Sergej Hermann vom Schwimmclub Münden in 36,29 sec. vor Peter Stein vom TuS Clausthal-Zellerfeld.

Abschließend bleibt nur noch Danke zu sagen: Dem Organisationsteam um Lars Warnecke für die Vorbereitung, dem ausrichtenden Verein MTV Goslar um Herbert Grösser für die hervorragende Organisation und Durchführung der Meisterschaften sowie den 42 Kampfrichtern - unter der Führung der Schiedsrichterin Christine Kahmann und dem Schiedsrichter Andreas Helmold - da ohne sie keine Veranstaltung möglich gewesen wäre.

Bericht: Matthias Schneider